

Modulordnung

für den ungestuften Intensivstudiengang Master Schauspiel

(in der Fassung der Änderungsordnung vom 9. April 2024) *1

allgemeines Qualifikationsziel:

Der Studiengang Master of Arts (M.A.) Schauspiel qualifiziert für eine Tätigkeit als Schauspieler für Theater, Film, Fernsehen und freie Gruppen.

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SP 201	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Schauspiel I	
Verantwortlich	W3-Professur Schauspiel	
Modulturnus	jährlich (Beginn Wintersemester)	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul für ungestuften Intensivstudiengang Master Schauspiel	
Qualifikationsziele	Die Studenten erwerben die Fähigkeit zur Anwendung schauspielmethodischer Grundlagen und der Basisspielweise. Mit dem Abschluss des Moduls haben die Studenten an einfachen Szenen und Monologen der Welt- und Gegenwartsdramatik ihre beginnenden gestalterischen Fertigkeiten zu ersten persönlichen künstlerischen Entäußerungen entwickelt.	
Inhalt	<p><u>Grundlagenseminar:</u> Kognitive Aneignung und Training von methodischen schauspielerischen Spielregeln, einheitlicher Termini, bildhafter Vorstellungskraft, szenischer Phantasie, Wertungs- und Entscheidungsprozessen, Partnerspiel.</p> <p><u>Szenenstudium/Monolog:</u> Studium der Basisspielweise. Erarbeitung der Fähigkeit zum Entdecken von Figurenwidersprüchen und Fremdverhalten. Finden einer persönlichen Beziehung zu Stück und Rolle.</p> <p><u>Ensembletraining I:</u> Intensivkurs. Psychologische Spezifika schauspielerischer Entäußerung. Symbolarbeit. Verhaltenstraining. Hemmungsabbau. Anwendung bioenergetischer Übungen.</p> <p><u>Theatersport/ Improvisation:</u> Intensivkurs. Training z.B. von Stehgreifspiel mit Publikumsinteraktion nach Keith Johnstone.</p> <p><u>Exkursion:</u> Intensivkurs. Studium ausgewählter Theaterpraxis. Schulung des fachlichen Sachverständnisses.</p> <p><u>Praxisanbindung:</u> Intensivkurs. Kontaktseminar mit einer Theaterpersönlichkeit oder zu einer Arbeitsweise aus der erweiterten Aufführungspraxis.</p> <p>Projektarbeit: eigenständige Erarbeitung von Aufführungen (z.B. Einstandsabend, Märchen).</p>	
Teilnahmevoraussetzungen	bestandene Aufnahmeprüfung und Zulassung für den ungestuften Intensivstudiengang Master Schauspiel	
Literaturangabe	wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Teilnahme an Gruppenunterrichten, selbständige Übungen, Kursen, Exkursion, Seminar und bestandene Modulprüfung	
empfohlen für	1. und 2. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	42 CP = 1260 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Gruppenunterricht "Grundlagenseminar" Gruppenunterricht "Szenenstudium/Monolog" Kurs "Ensembletraining I" Kurs "Theatersport/ Improvisation" Exkursion Seminar "Praxisanbindung" Projektarbeit	15 SWS = 225 h Präsenzzeit + 255 h Selbststudium = 480 h gesamt \triangleq 16 CP 15 SWS = 225 h Präsenzzeit + 270 h Selbststudium = 495 h gesamt \triangleq 16,5 CP 2 SWS = 30 h Präsenzzeit + 15 h Selbststudium = 45 h gesamt \triangleq 1,5 CP 1 + 1 SWS = 30 h Präsenzzeit + 60 h Selbststudium = 90 h gesamt \triangleq 3 CP 5 SWS = 75 h Präsenzzeit = 75 h gesamt \triangleq 2,5 CP 2 SWS = 30 h Präsenzzeit = 30 h gesamt \triangleq 1 CP 45 h Selbststudium \triangleq 1,5 CP
Prüfungsformen und -leistungen	abschließende Modulprüfung: Szenenstudium in der Gruppe (ca. 20 min)	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SP 202	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Sprechen I	
Verantwortlich	W2-Professur Sprechen	
Modulturnus	jährlich (Beginn Wintersemester)	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul für ungestuften Intensivstudiengang Master Schauspiel	
Qualifikationsziele	Die Studenten haben Grundlagen der physiologischen Atem- und Stimmfunktionen und der deutschen Hochlautung erarbeitet. Sie sind befähigt, ihre Ausdrucksmöglichkeiten unter kommunikativem Aspekt beim Sprechen einfacher Lyrik und Prosa als auch im Szenenstudium anzuwenden. Im Fach Metrik sind die Studenten mit den Grundregeln der Verssprache theoretisch vertraut und können sie praktisch anwenden.	
Inhalt	Arbeit an Haltung und Atmung, Spannung und Entspannung, Abbau von Fehlspannungen. Entwicklung der persönlichen Stimme auf physiologischer Basis. Artikulationsschulung, Abbau fehlerhafter Lautbildungen, Erarbeitung der deutschen Hochlautung. Arbeit an sprecherischen Ausdrucksmitteln an Hand von literarischen Texten. Vermittlung metrischer Formen in Lyrik und Dramatik.	
Teilnahmevoraussetzungen	bestandene Aufnahmeprüfung und Zulassung für den ungestuften Intensivstudiengang Master Schauspiel	
Literaturangabe	entfällt	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Teilnahme am Einzel- und Gruppenunterricht, selbständige Übungen und bestandene Modulprüfung	
empfohlen für	1. und 2. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	8,5 CP = 255 Arbeitsstunden (Workload)	
Lehrformen	Einzelunterricht "Sprechen" Gruppenunterricht "Sprechen" Gruppenunterricht "Metrik"	2,25 SWS = 67,5 h Präsenzzeit + 127,5 h Selbststudium = 195 h gesamt ≈ 6,5 CP 1,5 SWS = 22,50 h Präsenzzeit + 7,50 h Selbststudium = 30 h gesamt ≈ 1 CP 0,75 SWS = 11,25 h Präsenzzeit + 18,75 h Selbststudium = 30 h gesamt ≈ 1 CP
Prüfungsformen und -leistungen	abschließende Modulprüfung: Sprechtechnikprüfung (10 - 15 min) Präsentation eines künstlerischen Textes (5 - 15 min)	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SP 203	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Körper und Bewegung I	
Verantwortlich	W2-Professur Körper und Bewegung	
Modulturnus	jährlich (Beginn Wintersemester)	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul für ungestuften Intensivstudiengang Master Schauspiel	
Qualifikationsziele	Kennenlernen des eigenen Körpers und seiner Bewegungsmöglichkeiten Intensive Wahrnehmungssensibilisierung gegenüber sich selbst und Partnern Weiterentwicklung des Bewegung- und Körperbewusstseins Erschließen von neuen Körpererfahrungen und Ausdrucksmöglichkeiten	
Inhalt	Grundhaltung, Präsenz, Arbeit am Zentrum, Spannung- und Lösungsprozesse, Zusammenspiel von Atmung und Bewegung, Tai Chi Chuan, Beweglichkeit und Kraftentwicklung, Koordination und Rhythmus, Tanz, Bühnenkampf	
Teilnahmevoraussetzungen	bestandene Aufnahmeprüfung und Zulassung für den ungestuften Intensivstudiengang Master Schauspiel	
Literaturangabe	entfällt	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Teilnahme an den Gruppenunterrichten, selbständige Übungen und bestandene Modulprüfung	
empfohlen für	1. und 2. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	11 CP = 330 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Gruppenunterricht "Bewegung" Gruppenunterricht "Bühnenfechten/Bühnenkampf"	4,5 SWS = 135 h Präsenzzeit + 105 h Selbststudium = 240 h gesamt = 8 CP 1,5 SWS = 45 h Präsenzzeit + 45 h Selbststudium = 90 h gesamt = 3 CP
Prüfungsformen und -leistungen	abschließende Modulprüfung: Bewegungsprüfung in der Gruppe (ca. 60 min)	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SP 204	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Musik I	
Verantwortlich	W2-Professur für Musik Liedgestaltung	
Modulturnus	jährlich (Beginn Wintersemester)	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul für ungestuften Intensivstudiengang Master Schauspiel	
Qualifikationsziele	Die Studenten erwerben in den Fächern Rhythmik und Stimmbildung Sicherheit in Bezug auf Rhythmus und Intonation im Detail, auf deren Grundlage sie im Fach Musik mehrstimmige Vokalmusik (chorisch) umsetzen können. Dadurch werden allgemeine musikalische und gesangliche Fähigkeiten ausgebildet.	
Inhalt	<u>Musik:</u> Funktion der Musik im Sprechtheater, musikalische Symbolik, Hörgewohnheiten, Stilmittel, Ausbildung gesanglicher Grundlagen: Intonationssicherheit, Stimmfärbung, Gestaltungselemente, Erarbeitung mehrstimmiger Sätze. <u>Rhythmik:</u> Elementare Notenkunde, metrisch gegliederter Zeitablauf. <u>Chorische Stimmbildung:</u> Erarbeitung eines Stimmerwärmungs- und Einsingprogramms, Aufbau der Gesangsstimmtechnik, Festigung des Stimmsitzes.	
Teilnahmevoraussetzungen	bestandene Aufnahmeprüfung und Zulassung für den ungestuften Intensivstudiengang Master Schauspiel	
Literaturangabe	entfällt	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Teilnahme an den Gruppenunterrichten, selbständige Übungen und bestandene Modulprüfung	
empfohlen für	1. und 2. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	5,5 CP = 165 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Gruppenunterricht "Musik" Gruppenunterricht "Rhythmik" Gruppenunterricht "Chorische Stimmbildung"	1,5 SWS = 45 h Präsenzzeit + 45 h Selbststudium = 90 h gesamt ≈ 3 CP 0,75 SWS = 22,5 h Präsenzzeit + 7,5 h Selbststudium = 30 h gesamt ≈ 1 CP 0,75 SWS = 22,5 h Präsenzzeit + 22,5 h Selbststudium = 45 h gesamt ≈ 1,5 CP
Prüfungsformen und -leistungen	abschließende Modulprüfung: Musikprüfung in der Gruppe (ca. 45 min)	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SP 205	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Wissenschaftliches Modul I	
Verantwortlich	Studiendekan Schauspiel	
Modulturnus	jährlich (Beginn Wintersemester)	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul für ungestuften Intensivstudiengang Master Schauspiel	
Qualifikationsziele	Die Studenten erwerben Grundkenntnisse in den Bereichen Theatergeschichte und Dramaturgie. Sie werden befähigt, eigenständig mit theaterhistorischen und -theoretischen Grundbegriffen umzugehen. Sie können das Basiswissen für den mündlichen Vortrag selbständig erweitern, schriftliche Beiträge für die beginnende schauspielerische Praxis selbständig erarbeiten und Texte hinsichtlich ihrer theaterpraktischen Aneignung analysieren bzw. das wechselnde Verhältnis zwischen Ereignis, Text und künstlerischer Individualität bestimmen.	
Inhalt	<p><u>Theatergeschichte</u>: Aspekte der Geschichte des Theaters als kulturelle Praxis, Literatur und Institution von den Entstehungsmythen bis zur Gegenwart. Kritischer historiografischer Ansatz, der Wechselwirkungen zwischen künstlerischen Prozessen, alltäglichem Handeln und deren historischer Darstellung untersucht.</p> <p><u>Dramaturgie</u>: Dramen- und inszenierungstheoretische Grundkenntnisse. Figuren-, Vorgangs-, und Situationsanalysen mit Schwerpunkt auf den Verhältnissen zwischen Zuschauer und Akteur, Raum und Bewegung, Bedeutungsproduktion und kulturellem Kontext als Vergleichs- und Bewertungskriterien.</p>	
Teilnahmevoraussetzungen	bestandene Aufnahmeprüfung und Zulassung für den ungestuften Intensivstudiengang Master Schauspiel	
Literaturangabe	wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	mündliche Mitarbeit, Leistungsnachweis und Testat	
empfohlen für	1. und 2. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	8 CP = 240 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Vorlesung/ Seminar "Theatergeschichte" Seminar "Dramaturgie"	2 SWS = 45 h Präsenzzeit + 105 h Selbststudium = 150 h gesamt ≈ 5 CP 2 SWS = 22,5 h Präsenzzeit + 67,5 h Selbststudium = 90 h gesamt ≈ 3 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Theatergeschichte: Leistungsnachweis (Protokoll, Klausur, Referat oder/und Hausarbeit nach Festlegung durch den jeweiligen Dozenten und bei Gewährleistung vergleichbarer Rahmenbedingungen) Dramaturgie: Testat	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SP 206	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Schauspiel II	
Verantwortlich	W3-Professur Schauspiel	
Modulturnus	jährlich (Beginn Wintersemester)	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul für ungestuften Intensivstudiengang Master Schauspiel	
Qualifikationsziele	Die Studenten erweitern ihre schauspielmethodischen Grundlagen und erarbeiten sich die Elementarspielweise. Mit dem Abschluss des Moduls haben die Studenten ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten an zunehmend anspruchsvolleren Szenen und Monologen der Welt dramatik in Prosa und gebundener Sprache zu beginnend professionellen Entäußerungen entwickelt.	
Inhalt	<p><u>Szenenstudium/Monolog</u>: Studium der Elementarspielweise. Erhöhung des Eigenanteils bei der szenischen Erarbeitung. Verschärfen von Figuren widersprüchen. Fremdverhalten. Erste Verfremdungen als Gestaltungsmittel. Einbeziehung artistischer Elemente. Training von Wiederholbarkeit. Ausprägung einer engagierten künstlerischen Beziehung zu Stück und Rolle.</p> <p><u>Kameraarbeit</u>: Intensivkurs. Camera-Acting-Kurs in fiktiver Casting- und Drehsituation unter Beachtung der besonderen Präsenz von Sprache, Mimik, Ausdruck und Persönlichkeit.</p> <p><u>Ensembletraining II</u>: Intensivkurs. Psychologische Spezifika schauspielerischer Entäußerung, Symbolarbeit, Verhaltenstraining, Hemmungsabbau, Anwendung bioenergetischer Übungen in Vorbereitung auf die Studioarbeit.</p> <p><u>Exkursion</u>: Intensivkurs. Studien ausgewählter Theaterpraxis. Schulung des differenzierten fachlichen Sachverständnisses.</p>	
Teilnahmevoraussetzungen	bestandene Modulprüfung SP 201 des ungestuften Intensivstudiengangs Master Schauspiel	
Literaturangabe	wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Teilnahme an Gruppenunterrichten, selbständige Übungen, Kurs, Exkursion und bestandene Modulprüfung	
empfohlen für	3. und 4. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	32 CP = 960 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Gruppenunterricht "Szenenstudium/Monolog" Kurs "Kameraarbeit" Kurs "Ensembletraining II" Exkursion	12 SWS = 360 h Präsenzzeit + 435 h Selbststudium = 795 h gesamt \approx 26,5 CP 1 SWS = 15 h Präsenzzeit + 30 h Selbststudium = 45 h gesamt \approx 1,5 CP 2 SWS = 30 h Präsenzzeit + 15 h Selbststudium = 45 h gesamt \approx 1,5 CP 5 SWS = 75 h Präsenzzeit = 75 h gesamt \approx 2,5 CP
Prüfungsformen und -leistungen	abschließende Modulprüfung: Szenenstudium in der Gruppe (ca. 20 min) [Teil der Zwischenprüfung]	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SP 207	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Master
Modultitel	Sprechen II	
Verantwortlich	W2-Professur Sprechen	
Modulturnus	jährlich (Beginn Wintersemester)	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul für ungestuften Intensivstudiengang Master Schauspiel	
Qualifikationsziele	Die Studenten beherrschen die Funktionsabläufe der Sprechatmung. Sie haben eine tragfähige und belastbare Stimme entwickelt. Die Studenten sind auf der Grundlage einer modulationsfähigen Stimme und artikulatorischen Geläufigkeit befähigt, sich gestisch kommunikativ auf der Bühne zu äußern. Ihre sprecherisch-gestischen Ausdrucksmittel sind erweitert und werden als Teil des Handelns auf der Bühne begriffen.	
Inhalt	Konditionstraining der Voll- und Kraftstimme im Einzelunterricht und im Körper-Stimm-Training. Erweitertes Training der Artikulationsgeläufigkeit. Erweiterung der sprecherischen Ausdrucksmittel in Prosa- und Versdichtung. Techniken und Gestaltungsansätze im Sprechchor. Sprecherzieherische Arbeit an Rollentexten.	
Teilnahmevoraussetzungen	bestandene Modulprüfung SP 201 des ungestuften Intensivstudiengangs Master Schauspiel	
Literaturangabe	entfällt	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Teilnahme am Einzel- und Gruppenunterricht, an Kursen; selbständige Übungen und bestandene Modulprüfung	
empfohlen für	3. und 4. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	8,5 CP = 255 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Einzelunterricht "Sprechen" Gruppenunterricht "Körper-Stimm-Training" Kurs "Medienspezifisches Sprechen" Kurs "Chorsprechen"	1,75 SWS = 52,5 h Präsenzzeit + 112,5 h Selbststudium = 165 h gesamt ≈ 5,5 CP 0,75 SWS = 22,5 h Präsenzzeit + 7,5 h Selbststudium = 30 h gesamt ≈ 1 CP 0,75 SWS = 11,25 h Präsenzzeit + 18,75 h Selbststudium = 30 h gesamt ≈ 1 CP 0,75 SWS = 11,25 h Präsenzzeit + 18,75 h Selbststudium = 30 h gesamt ≈ 1 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Abschließende Modulprüfung: Im Rahmen der letzten Szenenstudienpräsentationen (10 - 40 min) [Teil der Zwischenprüfung]	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SP 208	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Körper und Bewegung II	
Verantwortlich	W2-Professur Körper und Bewegung	
Modulturnus	jährlich (Beginn Wintersemester)	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul für ungestuften Intensivstudiengang Master Schauspiel	
Qualifikationsziele	Aufbauend auf dem Modul SP 203 erweitern die Studenten ihre körperlichen Fähigkeiten. Sie werden in die Lage versetzt, ihren Körper entsprechend der vielfältigen Aufgaben auf der Bühne unterschiedlich einzusetzen.	
Inhalt	<u>Bewegung:</u> Präsenz, Expressivität und Mut zur großen körperlichen Äußerung, Beobachtung und Analyse von Bewegungsvorgängen, Improvisation und eigene Bewegungsetüden erarbeiten. <u>Tanz:</u> Klassischer Tanz, Gesellschaftstanz, Jazz- und Musical Dance, Choreographien. <u>Akrobatik:</u> Entwicklung von akrobatisch-artistischen Fähigkeiten und Fertigkeiten. <u>Pantomime:</u> Grundtechniken der klassischen Pantomime. <u>Bühnenkampf:</u> Körperliche Auseinandersetzung mit und ohne Waffen, mit einem oder mehreren Spielpartnern, Grundlagen asiatischer Kampftechniken.	
Teilnahmevoraussetzungen	bestandene Modulprüfungen SP 201 des ungestuften Intensivstudiengangs Master Schauspiel	
Literaturangabe	entfällt	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Teilnahme an den Gruppenunterrichten, selbständige Übungen und bestandene Modulprüfung	
empfohlen für	3. und 4. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	11 CP = 330 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Gruppenunterricht "Bewegung" Gruppenunterricht "Bühnenfechten/Bühnenkampf" Gruppenunterricht "Tanz" Gruppenunterricht "Akrobatik" Gruppenunterricht "Pantomime"	$1,5 + 2 \text{ SWS} = 52,5 \text{ h Präsenzzeit} + 52,5 \text{ h Selbststudium} = 105 \text{ h gesamt} \approx 3,5 \text{ CP}$ $1,5 + 1,25 \text{ SWS} = 41,25 \text{ h Präsenzzeit} + 33,75 \text{ h Selbststudium} = 75 \text{ h gesamt} \approx 2,5 \text{ CP}$ $1,5 + 1,25 \text{ SWS} = 41,25 \text{ h Präsenzzeit} + 33,75 \text{ h Selbststudium} = 75 \text{ h gesamt} \approx 2,5 \text{ CP}$ $1 + 0,75 \text{ SWS} = 26,25 \text{ h Präsenzzeit} + 18,75 \text{ h Selbststudium} = 45 \text{ h gesamt} \approx 1,5 \text{ CP}$ $1,5 \text{ SWS} = 22,5 \text{ h Präsenzzeit} + 7,5 \text{ h Selbststudium} = 30 \text{ h gesamt} \approx 1 \text{ CP}$
Prüfungsformen und -leistungen	abschließende Modulprüfung: öffentliche künstlerische Präsentation in der Gruppe (ca. 90 min) [Teil der Zwischenprüfung]	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SP 209	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Musik II	
Verantwortlich	W2-Professur für Musik Liedgestaltung	
Modulturnus	jährlich (Beginn Wintersemester)	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul für ungestuften Intensivstudiengang Master Schauspiel	
Qualifikationsziele	Die Studenten vertiefen und erweitern ihr allgemeines musikalisches Wissen und sängerische Fertigkeiten an musikalischer Literatur verschiedener Genres mit Schwerpunkt auf dem gesanglich-schauspielerischen Solovortrag. Das Modul umfasst neben dem Fach Chanson/Liedgestaltung die Fächer Musik/Stimmbildung, in denen, begleitend für die Entwicklung der Fähigkeit zum solistischen Vortrag, detailliert an Intonationssicherheit und Stimmsitz gearbeitet wird. Die Studenten haben die Grundlagen der Möglichkeiten eines Schauspielers als Liedinterpret erfahren und die Grundlagen des Liedvortrags unter Berücksichtigung der schauspielerischen Besonderheiten erlernt.	
Inhalt	<p><u>Chanson/Liedgestaltung:</u> Arbeit an der Beherrschung musikalischer Gestaltungsmittel (Phrasierung, Diktion, Tonfärbung etc.) beim solistischen Vortrag anhand von mindestens zwei, in Genre, Epoche oder Gestus unterschiedlichen Liedern, ausgehend von bereits bekannten schauspielerischen Gestaltungsmitteln.</p> <p><u>Musik:</u> Arbeit an mehrstimmigen Chorsätzen unter Auswahl anspruchsvollerer Werke. Stimmlich-klangliche Erfahrungen der solistischen Arbeit werden durch Widerspiegelung im Gruppenklang vertieft und wiederum als Anregung für die solistische Liedarbeit nutzbar gemacht.</p> <p><u>Stimmbildung:</u> Klanglicher Ausbau und Einsatz der Register sowohl im solistischen als auch im chorischen Vortrag.</p>	
Teilnahmevoraussetzungen	bestandene Modulprüfung SP 201 des ungestuften Intensivstudiengangs Master Schauspiel	
Literaturangabe	wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Teilnahme an Gruppenunterrichten, selbständige Übungen und bestandene Modulprüfung	
empfohlen für	3. und 4. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	5,5 CP = 165 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Gruppenunterricht "Musik" Gruppenunterricht "Chanson/Liedgestaltung" Gruppenunterricht "Stimmbildung"	1 SWS = 30 h Präsenzzeit + 30 h Selbststudium = 60 h gesamt \approx 2 CP 1 SWS = 30 h Präsenzzeit + 45 h Selbststudium = 75 h gesamt \approx 2,5 CP 0,75 SWS = 11,25 h Präsenzzeit + 18,75 h Selbststudium = 30 h gesamt \approx 1 CP
Prüfungsformen und -leistungen	abschließende Modulprüfung: Vortrag zweier Solo-Lieder und zweier Chorsätze in Form einer öffentlichen Gruppenpräsentation (ca. 90 min) [Teil der Zwischenprüfung]	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SP 210	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Wissenschaftliches Modul II	
Verantwortlich	Studiendekan Schauspiel	
Modulturnus	jährlich (Beginn Wintersemester)	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul für ungestuften Intensivstudiengang Master Schauspiel	
Qualifikationsziele	<p>Die Studenten erwerben erweiterte Kenntnisse im Bereich Theatergeschichte und Spezialwissen im Bereich Schauspieltheorie.</p> <p>Sie können eigenständig theaterhistorische und schauspieltheoretische Themenkomplexe in mündlicher und schriftlicher Form erarbeiten und vermitteln. Sie sind befähigt, die gewonnenen Erkenntnisse in künstlerische Gestaltungsprozesse einzubringen sowie - im Hinblick auf die Masterarbeit - in schriftliche Form zu fassen.</p>	
Inhalt	<p><u>Theatergeschichte:</u> Aspekte der Geschichte des Theaters als kulturelle Praxis, Literatur und Institution von den Entstehungsmythen bis zur Gegenwart. Kritischer historiografischer Ansatz, der Wechselwirkungen zwischen künstlerischen Prozessen, alltäglichem Handeln und deren historischer Darstellung untersucht. Die Inhalte von Modul SP 205 und Modul SP 210 ergänzen sich kumulativ.</p> <p><u>Schauspieltheorie:</u> Einblicke in sowie reflektierender Umgang mit historischen und gegenwärtigen Theorien, Programmatiken, Poetiken und Praktiken des Schauspielens. Erarbeitung der jeweiligen Körperkonzepte und Praxismodelle, Ausbildungsmethoden und Ästhetiken, Technikbegriffe und Spielkonzepte orientiert an der Frage nach den Wechselwirkungen zwischen künstlerisch-ästhetischen Praktiken und gesellschaftlichem Wandel. Im Zentrum steht das sich historisch verändernde Verhältnis von Regelwerk und Spiel.</p>	
Teilnahmevoraussetzungen	bestandene Modulprüfung SP 201 und abgeschlossenes Modul SP 205 des ungestuften Intensivstudiengangs Master Schauspiel	
Literaturangabe	wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	mündliche Mitarbeit, Leistungsnachweise und bestandene Modulprüfung	
empfohlen für	3. und 4. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	8 CP = 240 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Vorlesung/ Seminar "Theatergeschichte" Seminar "Schauspieltheorie"	2 SWS = 45 h Präsenzzeit + 105 h Selbststudium = 150 h gesamt = 5 CP 2 SWS = 22,5 h Präsenzzeit + 67,5 h Selbststudium = 90 h gesamt = 3 CP
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Theatergeschichte: Leistungsnachweise als Prüfungsvorleistung (Protokoll, Referat und/oder Hausarbeit nach Festlegung durch den jeweiligen Dozenten und bei Gewährleistung vergleichbarer Rahmenbedingungen)</p> <p>Schauspieltheorie: Testat</p>	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SP 210	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Master

	abschließende Modulprüfung: mündliche Gruppenprüfung Theatergeschichte (ca. 20 min je Kandidat) [Teil der Zwischenprüfung]
--	---

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SP 211	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Sommertheater	
Verantwortlich	W3-Professur Schauspiel	
Modulturnus	jährlich (Beginn Sommersemester)	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul für ungestuften Intensivstudiengang Master Schauspiel	
Qualifikationsziele	In einer fächerübergreifenden Arbeit an einem kompletten Theaterabend mit öffentlicher Präsentation haben die Studenten ihre Fertigkeiten an einem anspruchsvollen Stück der Welt dramatik in Prosa oder gebundener Sprache bzw. einer Eigenentwicklung in einer annähernd professionellen Arbeitssituation, vorzugsweise Freilufttheater, weiter entwickelt. Die Studenten erwerben die Fähigkeit, das Inszenierungsergebnis in mehreren aufeinander folgenden Vorstellungen qualitativ stabil zu wiederholen. Die Studenten übernehmen erstmals die Verantwortung für den künstlerisch-methodischen Ablauf eines Ensemblekunstwerkes.	
Inhalt	<p><u>Schauspiel:</u> Sommertheaterinszenierung unter Anleitung eines Regisseurs: Idee, Konzeption, Dramaturgie, Bühnenbild, Kostüm, Maske, Licht, Musik, Ton (Schwesternkünste); Text, szenische Arbeit, Endprobe, Korrektur, Generalprobe, Applausordnung, Premiere (Ablauf); Vorstellungspraxis, Kondition, Kritik.</p> <p><u>Sprechen:</u> Sprecherzieherische Begleitung der Inszenierung, Kraftstimme, Kondition der Stimme, Chor.</p> <p><u>Körper und Bewegung:</u> Begleitung der Inszenierung, Tanz, Bühnenfechten/Bühnenkampf, Akrobatik.</p> <p><u>Musik:</u> Musikalische Begleitung der Inszenierung, Solo- und Gruppengesang.</p>	
Teilnahmevoraussetzungen	bestandene Modulprüfungen SP 201 bis SP 205 des ungestuften Intensivstudiengangs Master Schauspiel	
Literaturangabe	wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Teilnahme an den Gruppenunterrichten, selbständige Übungen und Präsentation in den Vorstellungen	
empfohlen für	4. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	10 CP = 300 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Gruppenunterricht "Schauspiel" Gruppenunterricht "Sprechen" Gruppenunterricht "Körper und Bewegung" Gruppenunterricht "Musik"	14 SWS = 210 h Präsenzzeit + 45 h Selbststudium = 255 h gesamt ≈ 8,5 CP 1 SWS = 15 h Präsenzzeit = 15 h gesamt ≈ 0,5 CP 1 SWS = 15 h Präsenzzeit = 15 h gesamt ≈ 0,5 CP 1 SWS = 15 h Präsenzzeit = 15 h gesamt ≈ 0,5 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SP 212	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Studioinszenierung	
Verantwortlich	W3-Professur Schauspiel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul für ungestuften Intensivstudiengang Master Schauspiel	
Qualifikationsziele	In einer professionellen Arbeit an einem kompletten Theaterabend mit öffentlicher Präsentation im Rahmen des Spielplans des jeweiligen Studiotheaters haben die Studenten ihre Fertigkeiten an einem anspruchsvollen Stück der Welt dramatik in Prosa oder gebundener Sprache bzw. einer Eigenentwicklung in einer professionellen Arbeitssituation weiter entwickelt. Die Studenten erwerben die Fähigkeit, das Inszenierungsergebnis im aktuellen Spielbetrieb des jeweiligen Studiotheaters zu behaupten.	
Inhalt	<u>Schauspiel:</u> Inszenierung unter Anleitung eines künstlerischen Leitungsteams eingebunden in den Produktionsablauf des Studiotheaters. Analyse der Publikumsrezeption. <u>Sprechen:</u> Sprecherzieherische Begleitung der Inszenierung, Kraftstimme, Kondition der Stimme, Chor. <u>Körper und Bewegung:</u> Begleitung der Inszenierung, Tanz, Bühnenfechten/Bühnenkampf, Akrobatik. <u>Musik:</u> Musikalische Begleitung der Inszenierung, Solo- und Gruppengesang.	
Teilnahmevoraussetzungen	bestandene Zwischenprüfung des ungestuften Intensivstudiengangs Master Schauspiel	
Literaturangabe	wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Teilnahme an den Gruppenunterrichten und selbständige Übungen	
empfohlen für	5. und 6. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	10 CP = 300 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Gruppenunterricht "Schauspiel" Gruppenunterricht "Sprechen" Gruppenunterricht "Körper und Bewegung" Gruppenunterricht "Musik"	14 SWS = 210 h Präsenzzeit + 45 h Selbststudium= 255 h gesamt ≈ 8,5 CP 1 SWS = 15 h Präsenzzeit = 15 h gesamt ≈ 0,5 CP 1 SWS = 15 h Präsenzzeit = 15 h gesamt ≈ 0,5 CP 1 SWS = 15 h Präsenzzeit = 15 h gesamt ≈ 0,5 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SP 213	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Schauspieltheaterpraxis I	
Verantwortlich	W3-Professur Schauspiel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul für ungestuften Intensivstudiengang Master Schauspiel	
Qualifikationsziele	Die Studenten erweitern ihre Gestaltungs- und Ausdrucksmittel für die Anforderungen der Bühnenreife. Die Studenten haben ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten unter den Bedingungen praktischer Theaterarbeit an anspruchsvollen Szenen und Monologen der Weltdramatik in Prosa und gebundener Sprache zu professionellen Entäußerungen entwickelt.	
Inhalt	<p><u>Schauspiel:</u> Aktive Teilhabe am Finden und Umsetzen von Regie- und Theaterkonzeptionen. Erhöhter Anspruch an Selbstständigkeit, Kreativität und qualifizierter Arbeitspartnerschaft. Rollen nach Individualität und künstlerischem Entwicklungsstand in den Inszenierungen des Studiotheaters. Erarbeitung eines Vorsprechrepertoires für das Mastervorspiel.</p> <p><u>Sprechen:</u> Künstlerisches Wort, Sprecherzieherische Begleitung der Inszenierungen, Szenenstudien, Monologe, Kraftstimme, Kondition der Stimme, Chor.</p> <p><u>Körper und Bewegung:</u> Tanz, Bühnenfechten/Bühnenkampf, Akrobatik.</p> <p><u>Musik:</u> Solo- und Gruppengesang, Erarbeitung eines Repertoires für das Mastervorspiel.</p>	
Teilnahmevoraussetzungen	bestandene Zwischenprüfung des ungestuften Intensivstudiengangs Master Schauspiel	
Literaturangabe	wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Teilnahme an Einzel- und Gruppenunterrichten, selbständige Übungen und Präsentation künstlerisches Wort	
empfohlen für	5. und 6. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	61 CP = 1830 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Gruppenunterricht "Inszenierung Szenenstudium Monolog" Einzelunterricht "Sprechen" Gruppenunterricht "Sprechen" Einzelunterricht "Künstlerisches Wort" Gruppenunterricht "Körper und Bewegung" Gruppenunterricht "Musik"	11 SWS = 330 h Präsenzzeit + 825 h Selbststudium = 1155 h gesamt ≈ 38,5 CP 1 SWS = 15 h Präsenzzeit + 90 h Selbststudium = 105 h gesamt ≈ 3,5 CP 1 SWS = 15 h Präsenzzeit + 15 h Selbststudium = 30 h gesamt ≈ 1 CP 1,5 SWS = 22,5 h Präsenzzeit + 122,5 h Selbststudium = 150 h gesamt ≈ 5 CP 2,5 SWS = 75 h Präsenzzeit + 120 h Selbststudium = 195 h gesamt ≈ 6,5 CP 1 SWS = 15 h Präsenzzeit + 180 h Selbststudium = 195 h gesamt ≈ 6,5 CP
Prüfungsformen und -leistungen	künstlerisches Wort: Testat (Einzel- und/oder Gruppenpräsentation, ca. 60 min) Schauspieltheaterpraxis: Testat	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SP 214	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Methoden wissenschaftlichen Arbeitens und rechtliche Grundlagen künstlerischer Tätigkeit	
Verantwortlich	Studiendekan Schauspiel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul für ungestuften Intensivstudiengang Master Schauspiel	
Qualifikationsziele	<p>Die Studenten erwerben Kenntnisse der wichtigsten juristischen Fragestellungen (insbesondere Urheberrecht, Vertragsrecht, Sozialversicherungsrecht) und können diese praxisgerecht anwenden. Die Studenten sind in der Lage, eigene Projekte unter Anwendung der erworbenen Kenntnisse selbständig organisatorisch-juristisch zu planen.</p> <p>Die Studenten haben sich mit grundlegenden wissenschaftlichen Arbeitsmethoden (Recherchemöglichkeiten, formale Anlage wissenschaftlicher Arbeiten, Zitierweise, Thesenerstellung etc.) vertraut gemacht und können diese sicher anwenden.</p>	
Inhalte	<p><u>Rechtliche Grundlagen:</u> Grundkenntnisse über Urheberrecht, Vertragsrecht, Sozialversicherungsrecht; anwendungsbezogene Methodenkenntnis aus oben genannten Bereichen.</p> <p><u>Methoden wissenschaftlichen Arbeitens:</u> Merkmale wissenschaftlichen Arbeitens; Struktur wissenschaftlicher Arbeiten. Praktische Erprobung verschiedener Arbeits- und Präsentationsformen in Einzel-, Partner- und Teamarbeit. Recherchemöglichkeiten (Kataloge, Datenbanken, Internet). Praktische Übung und Erprobung der wesentlichsten wissenschaftlichen Arbeitstechniken durch Eigenaktivität (Quellenverweise, Exzerpieren, wissenschaftliche Textformulierung, Präsentationsformen). Entscheidungsfindung auf der Grundlage gesammelter Informationen. Erwerb und Erprobung von Grundkenntnissen zum Einsatz neuer Informationstechnologien bei der wissenschaftlichen Arbeit.</p>	
Teilnahmevoraussetzungen	bestandene Aufnahmeprüfung und Zulassung für den ungestuften Intensivstudiengang Master Schauspiel	
Vergabe von Leistungspunkten [CP] für:	Teilnahme	
empfohlen für	5. und 6. Semester, bei entsprechenden Kapazitäten kann das Modul auch im 1. bis 7. Semester absolviert werden.	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	4 CP = 120 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Kurs "Rechtliche Grundlagen" Kurs "Methoden wiss. Arbeitens"	2 SWS = 22,5 h Präsenzzeit + 37,5 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP 2 SWS = 22,5 h Präsenzzeit + 37,5 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SP 215	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Mastervorspiel	
Verantwortlich	W3-Professur Schauspiel	
Modulturnus	jährlich (Beginn Wintersemester)	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul für ungestuften Intensivstudiengang Master Schauspiel	
Qualifikationsziele	Die Studenten präsentieren sich auf dem Niveau der Bühnenreife als Künstlerpersönlichkeiten mit ausgeprägter Individualität und Ensemblefähigkeit. Sie sind zunehmend in der Lage, mit hohem professionellem Standard sozial-kompetent szenisch zu handeln. Sie weisen die zum Einsatz am Theater und in den Medien wesentlich erforderlichen schauspielkünstlerischen professionellen Fähigkeiten nach.	
Inhalt	<p><u>Schauspiel</u>: Erarbeitung eines individuellen Vorspielprogramms. Präsentation dieses Programms vor Intendanten, Mitgliedern der Theaterleitungen, den Agenturen und den Verantwortlichen der Zentralen Auslands- und Fachvermittlung (ZAV) der Bundesagentur für Arbeit. Vorbereitung weiterer Vorspielpräsentationen auf mögliche Einladung an deutschsprachige Theater.</p> <p><u>Sprechen</u>: Sprecherzieherische Begleitung der Vorspielerarbeit, Kraftstimme, Kondition der Stimme, Chor.</p> <p><u>Körper und Bewegung</u>: Begleitung der Vorspielerarbeit, Tanz, Bühnenfechten/Bühnenkampf, Akrobatik.</p> <p><u>Musik</u>: Musikalische Begleitung der Vorspielerarbeit und des Vorspiels, Solo- und Gruppengesang.</p>	
Teilnahmevoraussetzungen	bestandene Zwischenprüfung für den ungestuften Intensivstudiengang Master Schauspiel	
Literaturangabe	wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Teilnahme an den Einzel- und Gruppenunterrichten, selbständige Übungen und bestandene Modulteilprüfungen	
empfohlen für	7. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	25 CP = 750 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Einzelunterricht "Schauspiel" Gruppenunterricht "Schauspiel" Einzelunterricht "Sprechen" Gruppenunterricht "Sprechen" Gruppenunterricht "Körper und Bewegung" Einzelunterricht "Musik"	5 SWS = 75 h Präsenzzeit + 105 h Selbststudium = 180 h gesamt ≈ 6 CP 10 SWS = 150 h Präsenzzeit + 180 h Selbststudium = 330 h gesamt ≈ 11 CP 1 SWS = 15 h Präsenzzeit + 45 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP 1 SWS = 15 h Präsenzzeit + 15 h Selbststudium = 30 h gesamt ≈ 1 CP 2 SWS = 30 h Präsenzzeit + 60 h Selbststudium = 90 h gesamt ≈ 3 CP 1 SWS = 15 h Präsenzzeit + 45 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	abschließende Modulteilprüfungen: Schauspiel, Sprechen, Körper und Bewegung, Musik, Einzel- und/oder Gruppenpräsentation (Gesamtdauer: ca. 4 h)	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SP 216 a	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Schauspieltheaterpraxis II - Freies Theater machen	
Verantwortlich	W3-Professur Schauspiel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Wahlpflichtmodul für ungestuften Intensivstudiengang Master Schauspiel	
Qualifikationsziele	Die Studenten schließen die Entwicklung ihrer für den Beruf grundlegenden individuellen künstlerisch-methodischen Gestaltungs- und Ausdrucksmittel ab. Sie arbeiten erfolgreich als selbständige und verantwortliche Künstlerpersönlichkeiten in eigenen anspruchsvollen Inszenierungen im freien Theaterbetrieb.	
Inhalt	<p><u>Schauspiel</u>: Praktische Theaterarbeit auf der Basis einer individuellen, vielseitig anwendbaren, variablen künstlerischen Arbeits- und Gestaltungsmethodik. Ausprägung einer persönlichen und auf den individuellen artistischen Fähigkeiten basierenden theatralischen Ausdrucksform. Eigenständiges Finden und Umsetzen von Regie- und Theaterkonzeptionen. Höchster Anspruch an Selbständigkeit, Kreativität, qualifizierte Arbeitspartnerschaft und -organisation. Realisierung eigener Theaterprojekte, die auch in den Spielplan des Studiotheaters aufgenommen werden können.</p> <p>Profilierung des individuellen Vorspielrepertoires. Realisierung der Vermittlungsvorgänge.</p> <p><u>Sprechen</u>: Sprecherzieherische Begleitung der Inszenierungen, Kraftstimme, Kondition der Stimme, Chor.</p> <p><u>Körper und Bewegung</u>: Begleitung der Inszenierungen, Tanz, Bühnenfechten/Bühnenkampf, Akrobatik.</p> <p><u>Musik</u>: Musikalische Begleitung der Inszenierungen, Solo- und Gruppengesang.</p>	
Teilnahmevoraussetzungen	bestandene Zwischenprüfung des ungestuften Intensivstudiengangs Master Schauspiel	
Literaturangabe	wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Teilnahme an Einzel- und Gruppenunterrichten, selbständige Übungen und öffentliche Präsentation	
empfohlen für	7. und 8. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	35 CP = 1050 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Gruppenunterricht "Schauspiel" Einzelunterricht "Sprechen" Gruppenunterricht "Körper und Bewegung" Einzelunterricht "Musik"	15 SWS = 225 h Präsenzzeit + 555 h Selbststudium = 780 h gesamt ≈ 26 CP 1 SWS = 15 h Präsenzzeit + 75 h Selbststudium = 90 h gesamt ≈ 3 CP 1 SWS = 15 h Präsenzzeit + 75 h Selbststudium = 90 h gesamt ≈ 3 CP 1 SWS = 15 h Präsenzzeit + 75 h Selbststudium = 90 h gesamt ≈ 3 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SP 216 b	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Schauspieltheaterpraxis II - Theater spielen	
Verantwortlich	W3-Professur Schauspiel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Wahlpflichtmodul für ungestuften Intensivstudiengang Master Schauspiel	
Qualifikationsziele	Die Studenten schließen die Entwicklung ihrer für den Beruf grundlegenden individuellen künstlerisch-methodischen Gestaltungs- und Ausdrucksmittel ab. Sie arbeiten erfolgreich als selbständige Künstlerpersönlichkeiten in anspruchsvollen Inszenierungen im praktischen Theaterbetrieb des Studiotheaters oder als Gast in Produktionen anderer Theater.	
Inhalt	<p><u>Schauspiel:</u> Praktische Theaterarbeit auf der Basis einer individuellen, vielseitig anwendbaren, variablen künstlerischen Arbeits- und Gestaltungsmethodik. Ausprägung einer persönlichen und auf den individuellen artistischen Fähigkeiten basierenden theatralischen Ausdrucksform. Aktives Finden und Umsetzen von Regie- und Theaterkonzeptionen. Höchster Anspruch an Selbständigkeit, Kreativität und qualifizierte Arbeitspartnerschaft. Rollen nach Individualität und künstlerischem Entwicklungsstand in den Inszenierungen verschiedener deutschsprachiger Theater. Profilierung des individuellen Vorspielrepertoires. Realisierung der Vermittlungsvorgänge.</p> <p><u>Sprechen:</u> Sprecherzieherische Begleitung, Kraftstimme, Kondition der Stimme, Chor.</p> <p><u>Körper und Bewegung:</u> Tanz, Bühnenfechten/Bühnenkampf, Akrobatik.</p> <p><u>Musik:</u> Solo- und Gruppengesang</p>	
Teilnahmevoraussetzungen	bestandene Zwischenprüfung des ungestuften Intensivstudiengangs Master Schauspiel	
Literaturangabe	wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Teilnahme an Einzel- und Gruppenunterrichten, selbständige Übungen und öffentliche Präsentation	
empfohlen für	7. und 8. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	35 CP = 1050 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Gruppenunterricht "Schauspiel" Einzelunterricht "Sprechen" Gruppenunterricht "Körper und Bewegung" Einzelunterricht "Musik"	15 SWS = 225 h Präsenzzeit + 555 h Selbststudium = 780 h gesamt ≈ 26 CP 1 SWS = 15 h Präsenzzeit + 75 h Selbststudium = 90 h gesamt ≈ 3 CP 1 SWS = 15 h Präsenzzeit + 75 h Selbststudium = 90 h gesamt ≈ 3 CP 1 SWS = 15 h Präsenzzeit + 75 h Selbststudium = 90 h gesamt ≈ 3 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SP 217	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Wissenschaftliche Masterarbeit
Verantwortlich	W3-Professur Schauspiel
Modulturnus	jedes Semester
Verwendbarkeit	Pflichtmodul für ungestuften Intensivstudiengang Master Schauspiel
Qualifikationsziele	Die Studenten wählen für ihre Masterarbeit ein für Praxis und Theorie des Fachs Schauspiel relevantes Thema und weisen die Beherrschung wissenschaftlicher Arbeitsmethoden sowie die Fähigkeit zu angemessener schriftlicher Darstellung nach. Sie reflektieren in der Masterarbeit schauspielpraktische Anteile des bisher absolvierten Studiums.
Inhalt	ergibt sich aus dem spezifisch gewählten Thema
Teilnahmevoraussetzungen	abgeschlossene Module SP 201 bis SP 215
Literaturangabe	entfällt
Vergabe von Credit Points [CP] für:	bestandene Masterarbeit
empfohlen für	8. Semester
Dauer	1 Semester
Arbeitsaufwand	15 CP = 450 Arbeitsstunden [Workload]
Lehrformen	entfällt
Prüfungsformen und -leistungen	Masterarbeit (30-35 Seiten gemäß Merkblatt zur Masterarbeit für den Studiengang Schauspiel)

Die vorstehende Modulordnung für den ungestuften Intensivstudiengang Master Schauspiel, die vom Fakultätsrat III am 26. Mai 2009 nach Einholung des Benehmens des Senates vom 2. Dezember 2008 beschlossen und vom Rektorat am 11. Juni 2009 genehmigt wurde, wird hiermit als Anlage zur Studienordnung für den ungestuften Intensivstudiengang Master Schauspiel ausgefertigt und ist bekannt zu machen.

Leipzig, 9. Juli 2009

Der Rektor*1

*1 - Änderungsnachweis (nichtamtlich)

Die Modulordnung für den ungestuften Intensivstudiengang Master Schauspiel vom 9. Juli 2009 wurde geändert durch:

1.	1. Änderungsordnung zur Studienordnung für den ungestuften Intensivstudiengang Master Schauspiel vom 28. Oktober 2013
2.	2. Änderungsordnung zur Studienordnung für den ungestuften Intensivstudiengang Master Schauspiel vom 24. Juli 2014
3.	3. Änderungsordnung zur Studienordnung für den ungestuften Intensivstudiengang Master Schauspiel vom 7. Juli 2016
4.	4. Änderungsordnung zur Studienordnung für den ungestuften Intensivstudiengang Master Schauspiel vom 9. April 2024